

The background of the slide is a photograph of a modern, multi-story building with a courtyard. The building has a light-colored facade and large windows. In the foreground, there are several people walking and sitting on benches, suggesting a busy, public space. A large, leafy tree is prominent on the right side of the image.

Wüstenrot & Württembergische AG

Halbjahresfinanzbericht 2023

W&W Konzern

15. September 2023

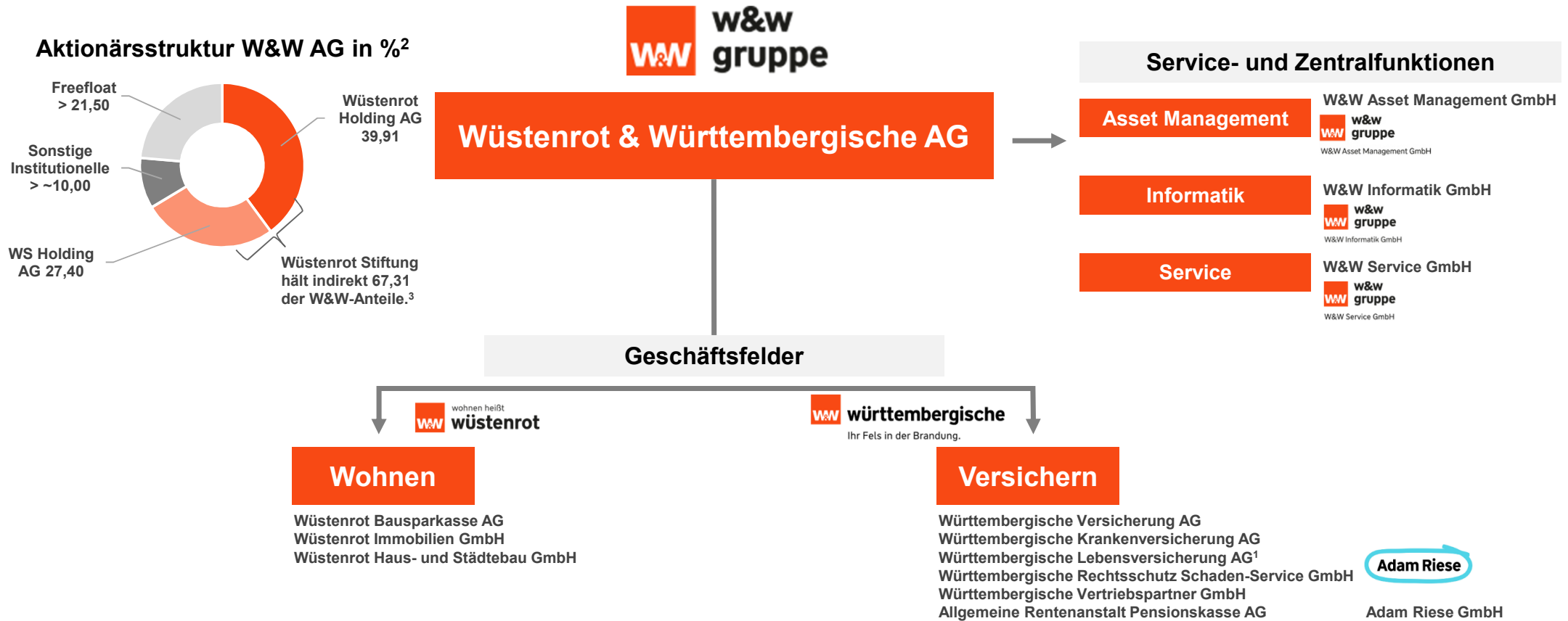
Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Halbjahr 2023

Ausblick

Struktur der W&W Gruppe



Anmerkungen: 1) Anteil an Württembergische Lebensversicherung AG beträgt 94,89%

2) Stand 30.06.2023

3) Eigene Anteile werden wegen Geringfügigkeit nicht berücksichtigt

Unsere Geschäftsfelder werden durch starke Partner konzernweit unterstützt



Geschäftsfeld Wohnen

- Alles rund ums Wohnen: Bausparen, Finanzierung, Projektierung, Verkauf und Vermittlung



2
Bausparen¹⁾



Service- und Zentralfunktionen

- Konzernweite Services rund um IT, Kapitalanlagen, Services und Digitalisierung



w&w gruppe
W&W Informatik GmbH



Geschäftsfeld Versichern

- Serviceversicherer in den Sparten Leben-, Kranken und Schaden/Unfall.
- Adam Riese: Direkt- und Maklermarke für Privatkunden

Adam Riese



12
Lebens-
versicherung²⁾

10
Schaden- &
Unfallversicherung²⁾

6,5 Mio. Kunden, 6.500 Mitarbeiter, ein gemeinsamer Standort in Kornwestheim: der W&W-Campus

Exzellenter Kundenstamm mit Wachstumspotenzial

~6,5 Mio.
Kunden¹



Durchschnittlich drei Verträge pro Kunde



Hohe Kundenbindung (geringe Abwanderungsrate)



Solventer Kundenstamm



Steigende digitale Affinität

*Anmerkung: 1) Stand Juli 2023

Die W&W-Gruppe verfolgt einen Multi-Kanal-Vertriebsansatz



Eigene Vertriebskanäle

- 3.000 Außendienstpartner
- wüstenrot**
- 3.000 Generalagenten
- württembergische**
- Digitalvertrieb
- wüstenrot** **württembergische**
- Adam Riese

Kooperationen und Partnerschaften

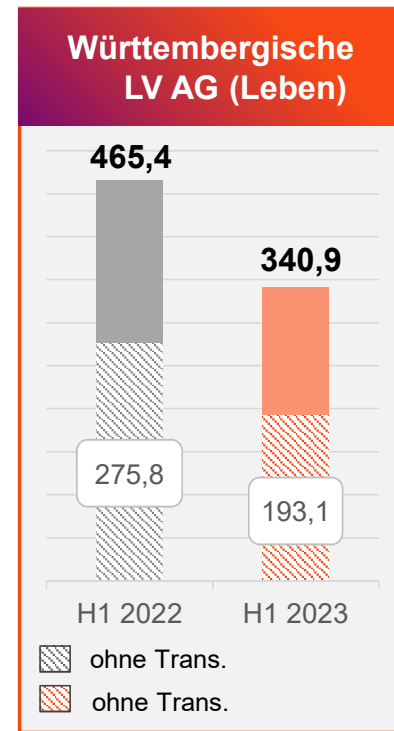
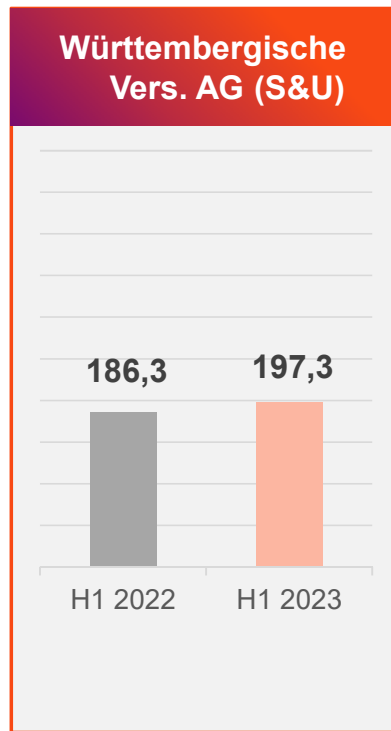
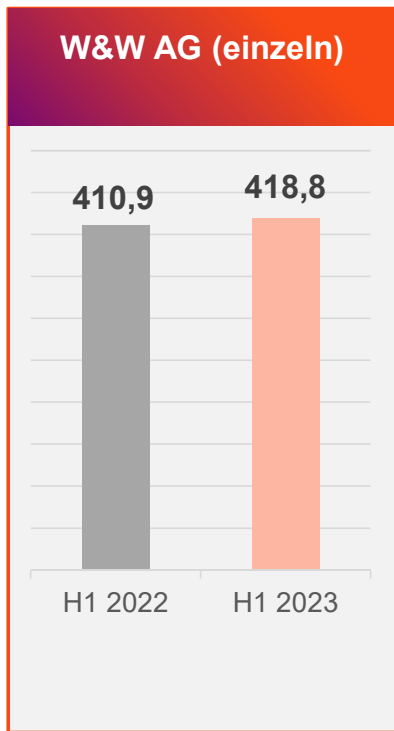
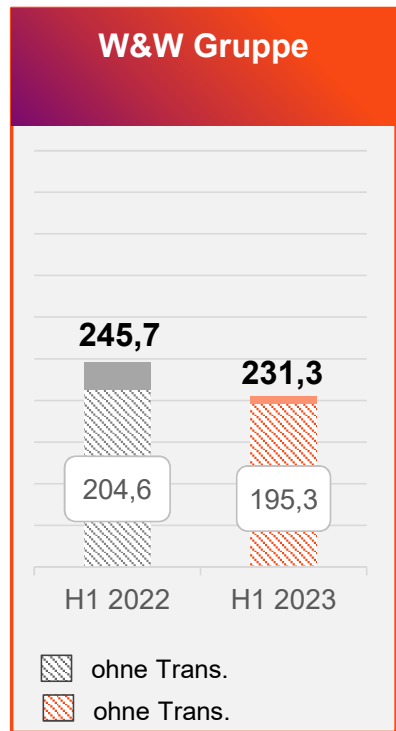
- Allianz ERGO ARAG Versicherungen
- HUK-COBURG Gothaer uniVersa WVK
- NÜRNBERGER VERSICHERUNG LVMS VERSICHERUNG VPV Barmenia Mecklenburgische
- Banken und Finanzvertriebe
- CreditPlus COMMERZBANK OLB BANK
- Santander HypoVereinsbank
- Makler, freie Vermittler & Pools
- SwissLife Select OVB MLP Über 20.000 Vermittler
- Partnerschaften
- dbb vorsorgewerk günstig • fair • nah verdi

55 Mio.
potentielle Kunden

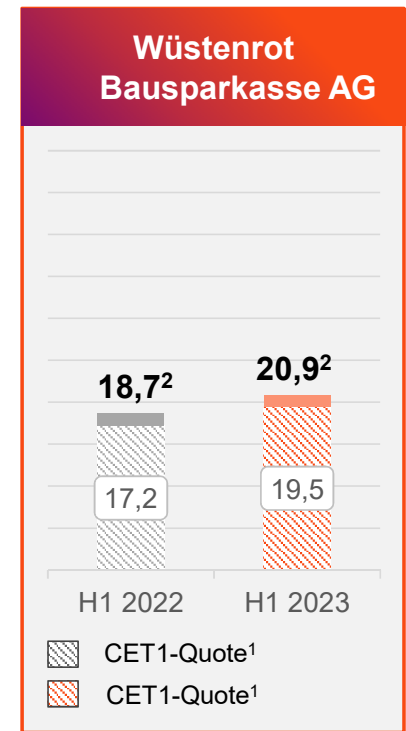
Umfassender Multi-Kanal-Vertriebsansatz eröffnet Zugang zu 55 Mio. Kunden

Überblick Regulatorisches Kapital wesentlicher Gesellschaften

Regulatorisches Kapital wesentlicher Gesellschaften in % (Solvency II Ratios der Versicherungsunternehmen)



Kapitalquoten Bausparkasse in %



1) Harte Kernkapitalquote 2) Gesamtkapitalquote

Auf den Punkt: Nachhaltigkeitsziele der W&W Gruppe



E S G

E S G

Kunden und Produkte

„Grüne“ Produktlinien und -komponenten in den Geschäftsfeldern

Nachhaltige und ressourcenschonende Kundenkommunikation

Kapitalanlagen und Refinanzierungen

Kontinuierliche Reduktion der CO₂-Emissionen hin zur klimaneutralen Kapitalanlage bis 2050

Eigener Betrieb

CO₂-neutraler Betrieb eigener Gebäude und Fuhrpark durch Einsatz ökologischer Energiequellen und Kompensation des verbleibenden CO₂-Ausstoßes

Gesellschaft

Förderer kultureller, sportlicher, sozialer und regionaler Angebote

Ausbau unserer regionalen Bildungsnetzwerke

Organisation

Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärken und gruppenweit verankern

Ausbau verantwortungsbewusste Unternehmensführung

Beschäftigte

Zukunft der Arbeit und Arbeitskultur weiterentwickeln

Arbeitgeberattraktivität und Mitarbeiterzufriedenheit steigern

Vielfalt fördern

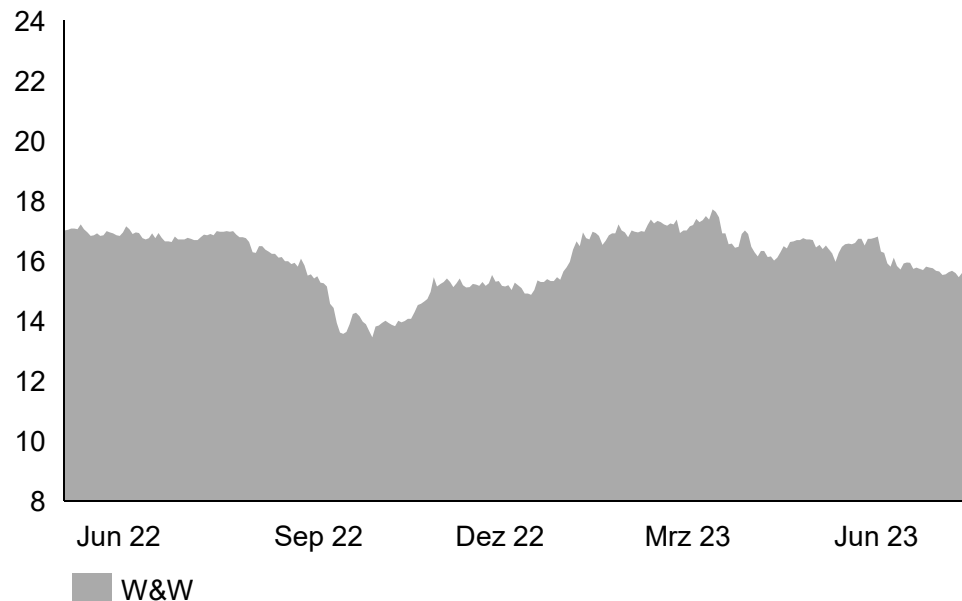
Signatory of: 13 Mai 2020



W&W Gruppe setzt diese Ziele im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie um

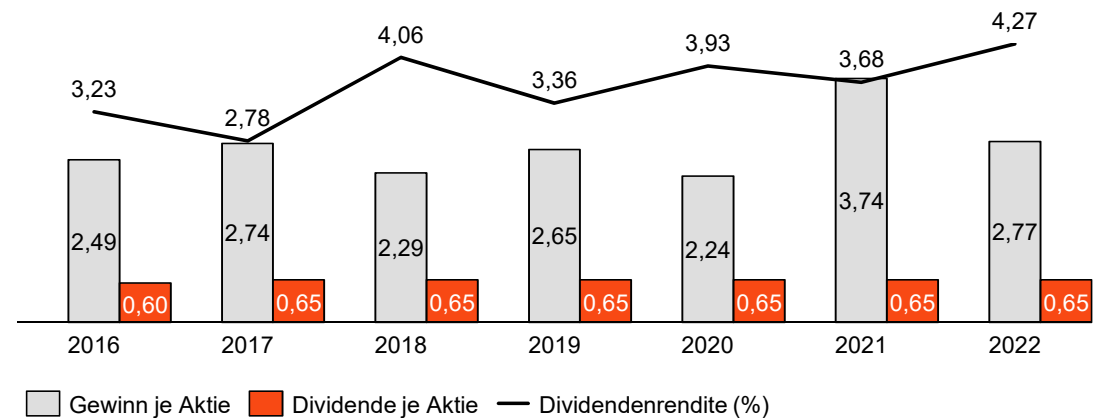
Die Aktie der W&W AG – Aufstieg in den SDAX am 20. März 2023

W&W Aktie



Analystenmeinungen

Metzler	03/04/23	Kaufen / Kursziel: 24,00 EUR
Montega	01/06/23	Kaufen / Kursziel: 23,00 EUR
LBBW	13/07/23	Kaufen / Kursziel: 22,00 EUR



Stabile und verlässliche Dividende mindestens auf Vorjahresniveau als Qualitätsmerkmal der W&W Aktie

Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Halbjahr 2023

Ausblick

Überblick 1. Halbjahr 2023

Das wirtschaftliche Umfeld war im 1. Halbjahr 2023 angesichts einer hohen Inflation, steigender Leitzinsen und geopolitischer Spannungen weiterhin herausfordernd. Die Aktienmärkte zeigten sich freundlich, die Anleihemärkte wiesen eine ruhige Entwicklung auf. Zudem wirkte sich ein bilanzieller Sondereffekt im Segment Wohnen aus. Vor diesem Hintergrund konnte der W&W-Konzern sein IFRS-Ergebnis auf 180,7 (Vj. 145,7) Mio. EUR steigern

Im Neugeschäft verzeichnete die W&W-Gruppe weiterhin Erfolge. Im Brutto-Bausparneugeschäft konnte der beste Halbjahreswert in der Unternehmensgeschichte erzielt werden. Der Rückgang in der Lebensversicherung war unter anderem auf das geringere Einmalbeitragsgeschäft zurückzuführen. In der Schaden- / Unfallversicherung sowie der Krankenversicherung wurde der Wachstumskurs weiter fortgesetzt.

Der W&W-Konzern wendet seit dem 1. Januar 2023 den neuen Standard IFRS 17 „Versicherungsverträge“ an. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst. IFRS 17 ersetzt den seit dem 1. Januar 2005 geltenden Standard IFRS 4 „Versicherungsverträge“ vollständig und schafft erstmals einheitliche Vorgaben für den Ansatz, die Bewertung, die Darstellung und Anhangangaben zu Versicherungsverträgen und Rückversicherungsverträgen

Die W&W-Gruppe setzt mit W&W Besser! den digitalen Transformationsprozess fort. Im 1. Halbjahr 2023 wurden die strategischen Projekte erfolgreich weiterentwickelt

Einführung IFRS 17

Auswirkungen auf die W&W AG

Eigenkapital

Positive Auswirkung:

- Im Vergleich zur bisherigen Bilanzierung nach dem abgelösten Rechnungslegungsstandard IFRS 4 erhöht sich das Konzern-Eigenkapital zum Übergangszeitpunkt.

Bilanz

Positive Auswirkung:

- Bislang bestehende Bewertungsinkongruenzen werden künftig voraussichtlich reduziert. Dies bedeutet, dass die Aktiv- und die Passivseite unserer Konzernbilanzen harmonisiert werden.

Ergebnis

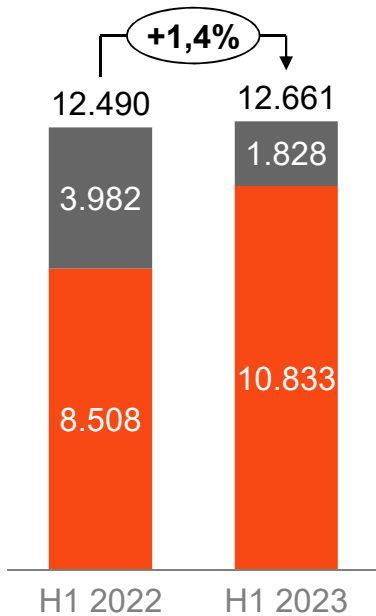
Negative Auswirkung:

- Höhere Ergebnisvolatilitäten können nicht ausgeschlossen werden.

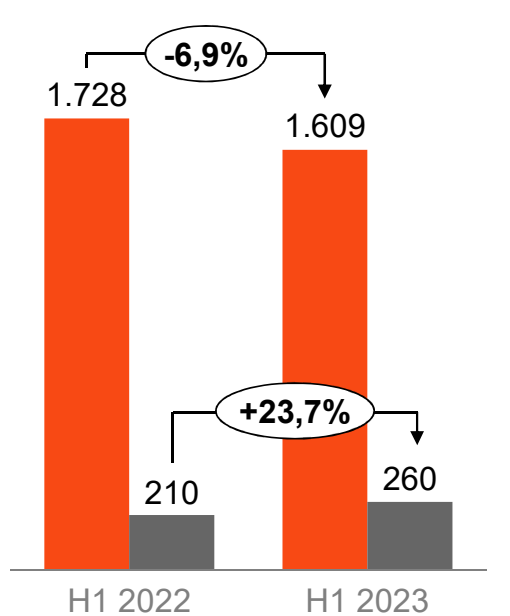
Die Einführung von IFRS 17 ändert die bilanzielle Darstellung und trägt zu einer verbesserten Transparenz bei. Dies macht die Ertragskraft der W&W AG grundsätzlich stärker sichtbar

Weiteres Wachstum im W&W Kerngeschäft bei stabilerem Marktumfeld

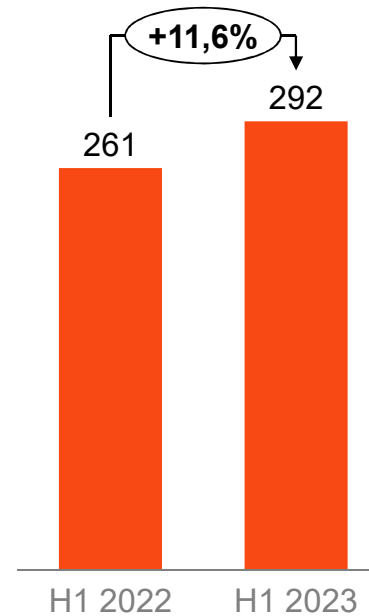
Neugeschäftsvolumen¹ Wohnen in Mio. EUR



Vertriebskennzahlen Versichern in Mio. EUR



Neukunden in Tsd.



- Im Brutto-Bausparneugeschäft konnte das beste Halbjahresergebnis der Unternehmensgeschichte erzielt werden
- Der Rückgang in der Lebensversicherung war unter anderem auf das geringere Einmalbeitragsgeschäft zurückzuführen. In der Schaden- / Unfallversicherung wurde der Wachstumskurs weiter fortgesetzt
- Weiterhin erfreulicher Anstieg bei der Anzahl von Neukunden

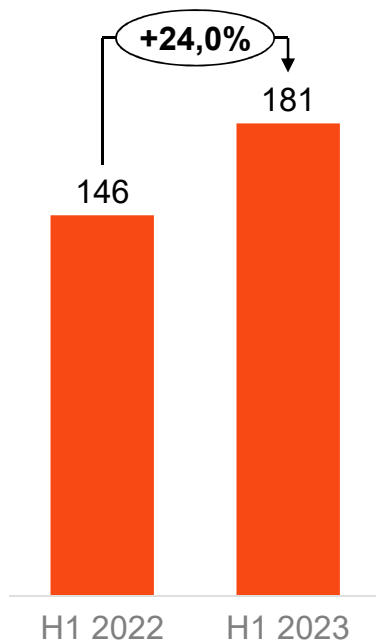
Kreditneugeschäftsvolumen
 Brutto-Bausparneugeschäft

Beitragssumme Neugeschäft Leben
 Jahresbestandsbeitrag (Neu- und Ersatzgeschäft) S&U

Stabilere Kapitalmarktbedingungen führten zu guten Ergebnissen

Konzernüberschuss

in Mio. EUR



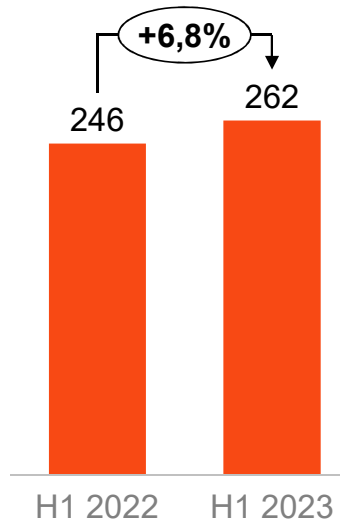
Finanzergebnis

in Mio. EUR



Verwaltungs- aufwendungen¹

in Mio. EUR



- Die Steigerung im Konzernüberschuss ist im Wesentlichen auf einen aperiodischen Sondereffekt im Segment Wohnen zurückzuführen, der sich im Jahresverlauf ausgleichen wird
- Das deutlich bessere Bewertungsergebnis profitierte von den im Vorjahresvergleich stabileren Kapitalmärkten
- Steigerung der Verwaltungsaufwendungen durch erhöhte Sachaufwendungen u.a. bei Marketinginitiativen und Investitionen in die IT-Infrastruktur

IFRS-GuV

in Mio. EUR		H1 2023	H1 2022	Delta
Finanzergebnis	1	348	150	198
<i>Laufendes Ergebnis</i>		639	601	38
<i>Ergebnis aus der Risikovorsorge</i>		-13	-7	-6
<i>Bewertungsergebnis</i>		183	-1.009	1.192
<i>Veräußerungsergebnis</i>		104	209	-105
<i>Versicherungstechnisches Finanzergebnis</i>	2	-565	355	-920
Versicherungstechnisches Ergebnis	3	136	160	-24
<i>Schaden- / Unfallversicherung</i>		94	97	-3
<i>Personenversicherung</i>		44	59	-15
Provisionsergebnis		-25	-7	-18
Verwaltungsaufwendungen netto		-262	-246	-16
<i>Verwaltungsaufwendungen, brutto</i>		-561	-529	-32
<i>Verwaltungsaufwendungen die dem VT-Ergebnis zuzuordnen sind</i>		298	283	15
Sonstiges betriebliches Ergebnis		62	135	-73
Konzernergebnis vor Ertragsteuern		259	192	67
Ertragsteuern		-78	-47	-31
IFRS Konzernüberschuss		181	146	35

1 Im Vorjahr wirkten der Zinsanstieg und rückläufige Aktienmärkte negativ auf die Marktwerte von Wertpapieren, während Bewertungsgewinne im H1 2023 sich wieder normalisieren konnten. Rückläufiges Veräußerungsergebnis aufgrund geringerer Realisierungen. Aperiodischer Sondereffekt im Segment Wohnen wird sich im Jahresverlauf ausgleichen

2 Umgliederung Finanzergebnis der Personenversicherung in versicherungstechnisches Ergebnis

3 Versicherungstechnisches Ergebnis in der Schaden- / Unfallversicherung trotz vermehrter Großschäden dank Rückversicherung auf Vorjahresniveau, Personenversicherung leicht unter Vorjahr

Konzern Bilanz Q2/2023 und Vorjahr

in Mio. EUR	H1 2023	JA 2022	Delta
Fin. Vermögenswerte erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet	10.211	10.276	-65
Fin. Vermögenswerte erfolgsneutral zum Zeitwert bewertet (OCI)	23.004	22.878	126
Fin. Vermögenswerte zu fortgeführten AK bewertet 1	28.818	27.791	1.027
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	2.496	2.440	56
Vermögenswerte aus dem Versicherungsgeschäft	391	345	46
Erstversicherung	84	71	13
Rückversicherung	307	273	34
Sonstige Aktiva	2.358	2.628	-270
-----	-----	-----	-----
Verbindlichkeiten	27.475	27.299	176
davon Einlagen	25.237	25.630	-393
Versicherungstechnische Verbindlichkeiten 2	31.056	30.299	757
Schaden- / Unfallversicherung	2.329	1.963	366
Personenversicherung	28.727	28.336	391
Andere Rückstellungen	1.883	1.906	-23
Sonstige Passiva	1.297	1.484	-187
Eigenkapital 3	4.994	4.894	100
-----	-----	-----	-----
Bilanzsumme	67.422	66.589	833

1 Anstieg der Tagesgelder durch einerseits einen Liquiditätszufluss über Kunden-Termingelder, die zum Stichtag noch nicht angelegt sind und andererseits Verkäufe von Anlagenbeständen. Zusätzlich Anstieg Baudarlehensbestand

2 Bei Schaden- / Unfallversicherung üblicher Anstieg der Rückstellung ggü. Jahresende („Beitragsüberträge“). Bei Personenversicherung Anstieg der Rückstellung aufgrund leicht rückläufiger Zinsen im H1 2023

3 Anstieg des Eigenkapitals i.W. infolge des Konzernüberschusses H1 2023. Gegenläufig wirkte das OCI sowie die Dividendenausschüttung

Segmentübersicht

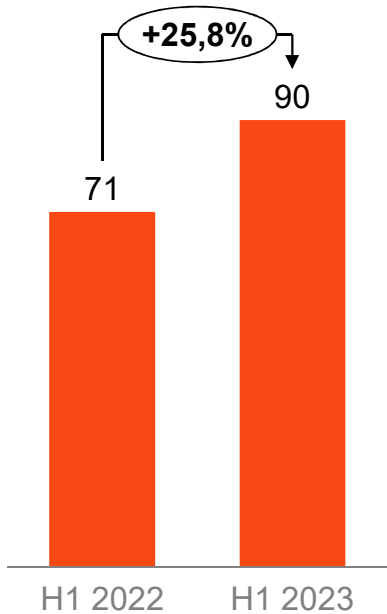
Berichtspflichtige Segmente (in Mio. EUR)	IFRS 17 H1/23	IFRS 17 H1/22	Delta	IFRS 4 H1/22
Segment Wohnen	1 89,6	71,2	18,4	47,6
Segment Personenversicherung	14,5	28,5	-14,0	-26,8
Segment Schaden-/Unfallversicherung	2 60,4	49,8	10,6	77,9
Alle sonstigen Segmente / Konsolidierung	16,2	-3,8	20,0	-2,7
Konzernergebnis	180,7	145,7	35,0	96,0
<i>Ergebnis vor Steuern</i>	258,6	192,4	66,2	124
<i>Steuern</i>	-77,9	-46,7	-31,2	-28

1 Segment Wohnen profitierte von der Auflösung der aus der Kaufpreisallokation der ehemaligen Aachener Bausparkasse AG verbliebenen passivierten Kundenbeziehung des Bausparkkollektivs im zweistelligen Millionenbereich

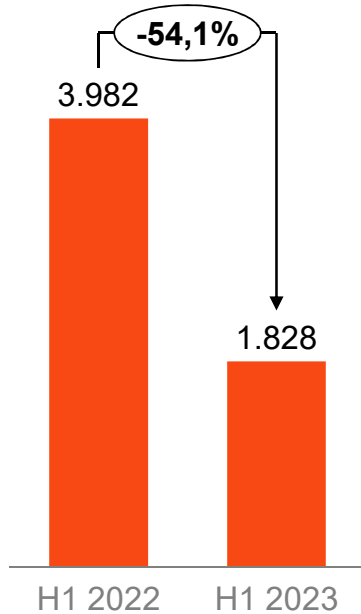
2 Sowohl das reine Neugeschäft als auch das Ersatzgeschäft konnten im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden

Segment Wohnen

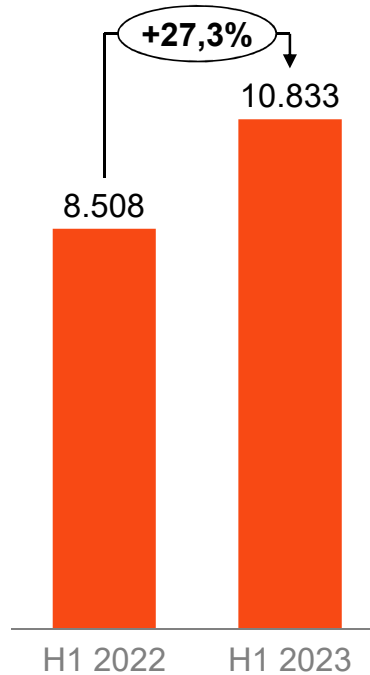
Segmentergebnis
in Mio. EUR



Kreditneugeschäftsvolumen¹
in Mio. EUR



Bausparneugeschäft (brutto)
in Mio. EUR

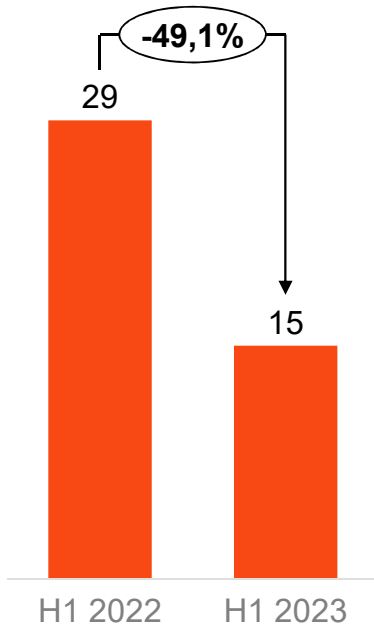


- Signifikante Steigerung im Segmentergebnis ggü. dem Vorjahr
- Das Kreditneugeschäftsvolumen entwickelte sich infolge der schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen analog zum Markt und lag deutlich unter dem sehr starken Vorjahreswert
- Das Brutto-Neugeschäft nach Bausparsumme erreichte den besten Halbjahreswert in der Unternehmensgeschichte

Segment Personenversicherung

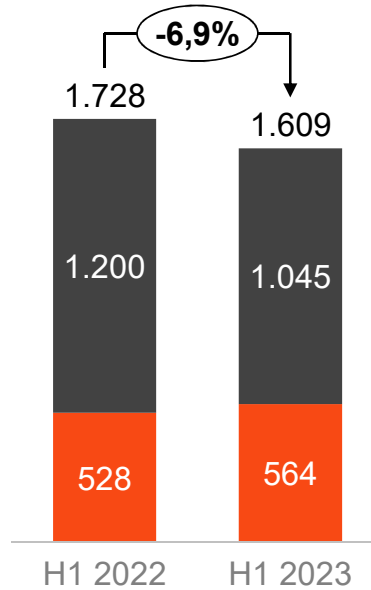
Segmentergebnis

in Mio. EUR



Beitragssumme Neugeschäft

in Mio. EUR



■ NG ohne bAV
■ NG betriebl. Altersvorsorge

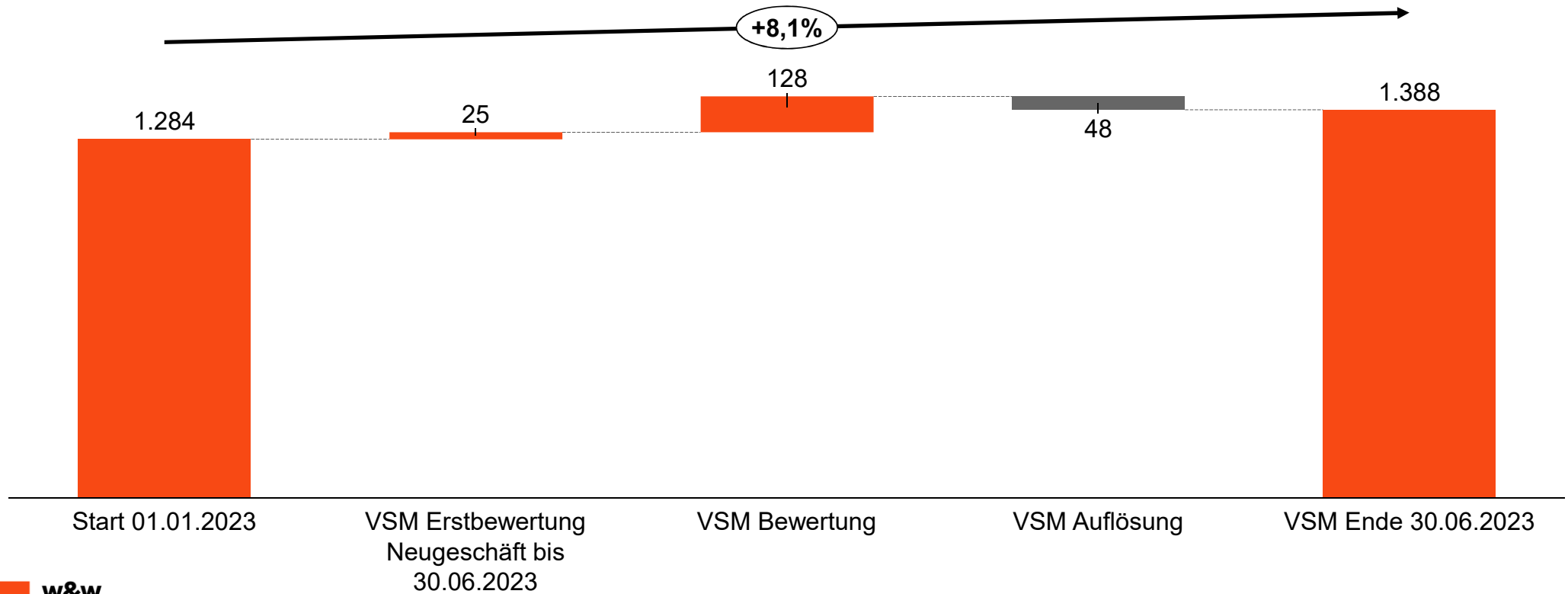
- Segmentergebnis unter Vorjahr, insbesondere aufgrund von Sondereffekten in der Versicherungstechnik
- Der Rückgang der Beitragssumme Neugeschäft war unter anderem auf geringere Einmalbeitragsversicherungen zurückzuführen

Segment Personenversicherung

Ausgestellte Versicherungsverträge nach Bewertungskomponenten Personenversicherung

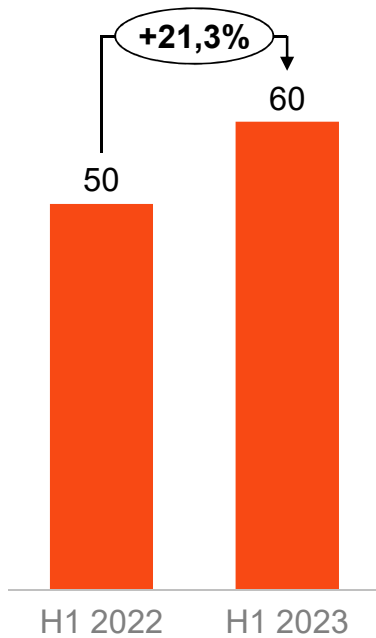
Vertragliche Service Margin (VSM) Brutto 2023

in Mio. EUR

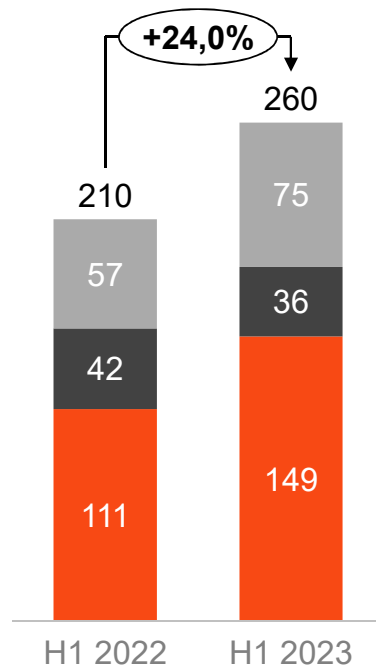


Segment Schaden- / Unfallversicherung

Segmentergebnis
in Mio. EUR



Neugeschäft
in Mio. EUR



Combined Ratio¹
(netto)
in %



Firmenkunden
 Privatkunden
 Kfz

IFRS 17

- Schaden- / Unfallversicherung dank nachhaltig guter Versicherungstechnik und ausbleibender Kapitalmarktverwerfungen mit deutlicher Steigerung ggü. dem Vorjahr
- Sowohl das reine Neugeschäft als auch das Ersatzgeschäft konnten im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden. Der Firmenkunden- und der Kraftfahrbereich wuchsen deutlich

Agenda

W&W – Überblick und Strategie

Entwicklung Konzern und Segmente im 1. Halbjahr 2023

Ausblick

Prognose für das Geschäftsjahr 2023

Im ersten Halbjahr führten die anhaltende Inflation, steigende Leitzinsen und die geopolitischen Spannungen weiterhin zu einer volatilen Entwicklung der Finanzmärkte

Trotz des Sondereffekts im Segment Wohnen erwarten wir für das Gesamtjahr 2023 unverändert einen Konzernüberschuss innerhalb des Zielkorridors von 220 bis 250 Mio. EUR

Die Verwaltungsaufwendungen im Konzern erwarten wir dabei moderat über Vorjahresniveau. Das Neugeschäft Baufinanzierung (Annahmen) erwarten wir deutlich unter Vorjahr, während wir für das Netto-Neugeschäft Bausparen das Vorjahresniveau deutlich übertreffen werden. Die Beitragssumme Leben im Jahr 2023 erwarten wir, entgegen der geplanten Erhöhung, auf Vorjahresniveau. Für das Ergebnis nach Steuern der W&W AG nach HGB halten wir weiterhin an der Prognose von rund 120 Mio. EUR fest

Die Prognose steht unter dem Vorbehalt der weiteren Konjunktur-, Inflations- und Kapitalmarktentwicklung, der hohen Unsicherheit des weiteren Verlaufs des Ukraine-Kriegs sowie der weiteren Schadenentwicklung, insbesondere bei Elementarschäden

Lassen Sie uns in Kontakt bleiben

24. Nov 2023

Quartalsmitteilung zum 30. Sept 2023

27. Nov 2023

Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main

27. März 2024

Finanzbericht zum 31. Dez 2023

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an

Michael Ellwanger
Leiter Investor Relations

+49 711 662 725252
ir@ww-ag.com



Bitte besuchen Sie unsere IR-Website: <https://www.ww-ag.com/de/investor-relations>

Haftungsausschluss

Diese Präsentation und die darin enthaltenen Informationen sowie alle weiteren Dokumente und Erläuterungen (zusammen das "Material") werden von der Wüstenrot & Württembergische AG ("W&W") herausgegeben.

Diese Präsentation enthält bestimmte vorausschauende Aussagen und Prognosen, die die aktuellen Ansichten des W&W-Managements in Bezug auf bestimmte zukünftige Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten, sind aber nicht darauf beschränkt, alle Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Aussagen über die zukünftige Finanz- und Ertragslage von W&W, die Strategie, Pläne, Ziele und Vorgaben sowie zukünftige Entwicklungen in den Märkten, an denen W&W teilnimmt oder teilzunehmen versucht. Die Fähigkeit der W&W-Gruppe, die prognostizierten Ergebnisse zu erreichen, hängt von vielen Faktoren ab, die außerhalb der Kontrolle des Managements liegen. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen (und negativer ausfallen als diese). Solche vorausschauenden Informationen sind mit Risiken und Ungewissheiten verbunden, die die erwarteten Ergebnisse erheblich beeinflussen könnten, und basieren auf bestimmten Schlüsselannahmen. Die folgenden wichtigen Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse der Gruppe erheblich von den in vorausblickenden Aussagen prognostizierten oder implizierten Ergebnissen abweichen:

- die Auswirkungen von Regulierungsentscheidungen und Änderungen im Regulierungsumfeld;
- die Auswirkungen der politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen in Deutschland und anderen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist;
- die Auswirkungen von Wechselkurs- und Zinsschwankungen; und
- die Fähigkeit der Gruppe, den erwarteten Ertrag aus den Investitionen und Kapitalaufwendungen zu erzielen, die sie in Deutschland und im Ausland getätigt hat.

Die vorstehenden Faktoren sollten nicht als erschöpfend ausgelegt werden. Aufgrund solcher Ungewissheiten und Risiken werden die Leser davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf solche vorausschauenden Aussagen als Vorhersage der tatsächlichen Ergebnisse zu verlassen. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Informationen, die W&W zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments vorlagen. W&W übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird durch geltendes Recht gefordert. Alle nachfolgenden schriftlichen und mündlichen zukunftsgerichteten Aussagen, die W&W oder Personen, die in unserem Namen handeln, zuzuschreiben sind, werden ausdrücklich in ihrer Gesamtheit durch diese vorbeugenden Aussagen eingeschränkt. Das Material wird Ihnen nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt, und W&W fordert Sie nicht zu Handlungen auf, die darauf basieren. Das Material ist nicht als ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder eines anderen Finanzinstruments oder einer Finanzdienstleistung von W&W oder einer anderen Einheit gedacht, darf nicht als solches ausgelegt werden und stellt kein Angebot oder keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf dar. Jedes Angebot von Wertpapieren, anderen Finanzinstrumenten oder Finanzdienstleistungen würde auf der Grundlage von Angebotsmaterialien erfolgen, auf die potenzielle Investoren verwiesen würden. Alle in den Materialien enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und unterliegen den gleichen Qualifikationen und Annahmen und sollten von den Anlegern nur im Lichte der gleichen Warnungen, fehlenden Zusicherungen und Zusicherungen und anderen Vorsichtsmaßnahmen, wie sie in den endgültigen Angebotsmaterialien offengelegt werden, in Betracht gezogen werden. Die hierin enthaltenen Informationen ersetzen alle früheren Versionen dieses Dokuments und gelten als durch alle nachfolgenden Versionen, einschließlich der Angebotsunterlagen, ersetzt. W&W ist nicht verpflichtet, das Material zu aktualisieren oder periodisch zu überprüfen. Alle Informationen in dem Material werden zu dem im Material angegebenen Datum ausgedrückt und können jederzeit geändert werden, ohne dass eine vorherige Ankündigung oder eine andere Veröffentlichung solcher Änderungen erforderlich ist. Das Material ist ausschließlich zur Information der institutionellen Kunden von W&W bestimmt. Die in dem Material enthaltenen Informationen sollten von keiner Person als verlässlich angesehen werden.

Im Vereinigten Königreich wird diese Mitteilung nur an Zwischenkunden und Marktgegenparteien im Sinne der Vorschriften der Financial Services Authority ("relevante Personen") herausgegeben und ist nur an diese gerichtet. Personen, die keine relevanten Personen sind, dürfen nicht aufgrund dieser Mitteilung handeln oder sich auf sie verlassen. Soweit diese Mitteilung so ausgelegt werden kann, dass sie sich auf eine Anlage oder Anlagetätigkeit bezieht, steht diese Anlage oder Tätigkeit nur relevanten Personen zur Verfügung und wird nur mit relevanten Personen getätigt.